

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 093/2012	
Beschlussvorlage			
Wirtschaftsförderung, Flächenmanagement und Stadtmarketing	öffentlich	☒	
Karp, Wolfgang	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	5	09.05.2012

Anregung des Freundeskreises Mettmann - Laval e. V.
 - Aufstellung von Hinweistafeln zur Städtepartnerschaft

Finanzielle Auswirkungen ja

Kosten ca. 2.300 €

Produkt 01.01.03

Haushaltsjahr 2012

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☒ nein

Deckungsvorschlag

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Nach dem Ergebnis der Beratungen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Bündnis 90 – Die Grünen			
FDP			
UBWG			

Verwaltungserläuterung:

Der Freundeskreis Mettmann – Laval hat angeregt, an den örtlichen Zufahrtstraßen Tafeln aufzustellen, die auf die bestehende Partnerschaft mit der französischen Stadt Laval hinweisen.

Derzeit befinden sich an den Ortseingängen auf oder neben den dortigen Ortseingangstafeln überwiegend lediglich die Zusätze „Neanderthalstadt“. Geht man davon aus, dass man dem Ansinnen des Freundeskreises nachkommen möchte, kämen aus Sicht der Verwaltung hauptsächlich die Standorte

- aus Fahrtrichtung Düsseldorf (Düsseldorfer Straße) kommend neben der Kreispolizeibehörde,



- aus Richtung Wülfrath (Johannes-Flintrop-Straße) kommend,



- aus Richtung Ratingen –Homberg (Homberger Straße) und



- aus Wuppertal kommend (Elberfelder Straße).



An dieser Ortszufahrt befindet sich ein Hinweisschild auf die Partnerschaft mit Laval sowie die Patenschaft mit Stadt und Kreis Angerapp.

Weiterhin

- vom Südring/B7 (Ortseingang Eidamshauser Straße) kommend



sowie

- aus Fahrtrichtung Haan – Gruiten (Gruitener Weg).



Hier ist ebenfalls ein Hinweisschild auf die Paten- und Partnerschaften mit Laval und Angerapp aufgestellt.

Und aus Richtung Neandertal (Ortseingang Talstraße) kommend



in Frage.

Insgesamt ist festzustellen, dass sich nur an den genannten Stellen Hinweisschilder auf die Paten- und Partnerschaften befinden, die nicht dem tatsächlichen Stand entsprechen.

Aus Sicht der Verwaltung ist es – soweit der Ausschuss der Bürgeranregung des Freundeskreises zustimmt – sachgerecht, an den sieben aufgeführten Punkten entsprechende, einheitliche Hinweisschilder aufzustellen, die nach Möglichkeit auf alle derzeit bestehenden Paten-, Partner- und Feundschaften hinweisen.

Hinsichtlich der Kosten kann festgestellt werden, dass je Schild inkl. der Erstellung des durch die Verwaltung beizubringenden Drucksatzes ca. 325 € aufzuwenden wären. Bei den angedachten sieben Standorten somit ca. 2.300 € inkl. Mehrwertsteuer.